

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 21 | GOLDEN GATE GmbH

**Erste Ausschüttung aus der Veräußerung der Immobilie in Leipzig**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Ihnen heute weitere Informationen zum am 24.02.2015 eröffneten Insolvenzverfahren über das Vermögen der GOLDEN GATE GmbH zukommen lassen.

Nach dem Verkauf des Bundeswehrkrankenhauses in Leipzig können nunmehr wie angekündigt zwei erste Abschlagszahlungen vorgenommen werden. Ausgeschüttet werden 70 % der vom Treuhänder für die Anleihegläubiger vereinnahmten Beträge.

Folgende Zahlungen erfolgen über die Depotbanken am 23.01.2018:

1. 315.881,92 Euro brutto vor Einbehalt von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag.

Es handelt sich um 11,78 % der offenen und vom gemeinsamen Vertreter im Namen der Anleihegläubiger zur Insolvenztabelle angemeldeten Zinsforderung in Höhe von EUR 2.681.917,81. Dieses Geld resultiert aus den dem Treuhänder abgetretenen Mieteinnahmen aus dem Bundeswehrkrankenhauses in Leipzig.

Da die Mieteinnahmen nach dem Treuhandvertrag die Zinsforderungen der Anleihegläubiger und damit im steuerlichen Sinne Kapitalerträge absichern, ist es unvermeidlich, dass hierauf Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag einbehalten werden. Diese Ausschüttung ist ausdrücklich nicht Gegenstand der Beschlussfassung der Anleihegläubigerversammlung, welche am 31.01.2018 in München stattfinden wird. Dort wird es nur um die anteiligen Zinsforderungen gehen, welche vom Insolvenzverwalter ausgeschüttet werden. Die Ausschüttungen des Treuhänders sind davon eben gerade nicht betroffen.

2. Mit einer zweiten Überweisung erhalten die Anleihegläubiger vom Treuhänder eine Ausschüttung von EUR 7.177.357,08.

Es handelt sich dabei um 23,92 % der zur Tabelle angemeldeten Rückzahlungsforderung der Anleihe in Höhe von EUR 30 Mio. Die Abschlagszahlung resultiert aus 70 % des Verkaufserlöses des Bundeswehrkrankenhauses in Leipzig, welcher vom Treuhänder aufgrund der von ihm für die Anleihegläubiger gehaltenen Grundschulden vereinnahmt und nunmehr ausbezahlt wird.

Um bei der Ausschüttung berücksichtigt zu werden, müssen Anleihegläubiger keine weiteren Maßnahmen vornehmen. Die jeweilige Zuteilung erfolgt automatisch über das Bankensystem.

SdK-Geschäftsführung  
Hackenstr. 7b  
80331 München  
Tel.: (089) 20 20 846 0  
Fax: (089) 20 20 846 10  
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender  
Daniel Bauer  
Dipl.-Volkswirt

Publikationsorgane  
AnlegerPlus  
AnlegerPlus News

Internet  
www.sdk.org  
www.anlegerplus.de

Konto  
Commerzbank  
Wuppertal  
Nr. 80 75 145  
BLZ 330 403 10  
IBAN:  
DE38330403100807514500  
BIC:  
COBADEFFXXX

Vereinsregister  
München  
Nr. 202533

Steuernummer  
143/221/40542

USt-ID-Nr.  
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.  
DE83ZZZ00000026217

Die restlichen 30 % wird der Treuhänder nach Ablauf der Gewährleistungsfristen voraussichtlich im Sommer 2019 auszahlen können.

Wie bereits angekündigt, wird auch eine Auszahlung durch den Insolvenzverwalter zeitnah nach Abhaltung der Anleihegläubigerversammlung, welche am 31.01.2018 in München stattfindet, erfolgen. Der Insolvenzverwalter wird zeitnah eine Vorab-Ausschüttung in Höhe von EUR 7 Mio., dies entspricht etwa 21 % der Forderung der Anleihegläubiger, vornehmen.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern unter 089 / 2020846-0 oder unter [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org) gerne zur Verfügung.

München, den 23.01.2018  
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

*Hinweis: Die SdK hält Anleihen der GOLDEN GATE GmbH!*